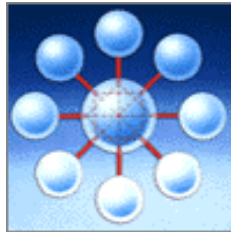


B/L-Rückmeldung

IFTMCS D03A



Version 1.0d

DAKOSY Datenkommunikationssystem AG
Mattentwiete 2, 20457 Hamburg
☎ ++49 040 37003-0

erstellt von	: Sonja Tobaben	am:	7. Dezember 2004
geändert von	:	am:	
freigegeben von	: C. Wegner	am:	17. Januar 2005
<u>Aufbewahrungsort</u>	: Projektordner		
Datei	: B-L RUECKMELDUNG IFTMCS		
Verteiler	: Arbeitsgruppe „B/L-EDIFACT“ und über www.bill-of-lading.de		
Status	:		

Copyright: **DAKOSY** Datenkommunikationssystem AG, Hamburg

Änderungsverzeichnis

Version	Art der Änderung	Änderung	freigegeben
1.0d	Erstellung des Dokuments	S. Tobaben 07.12.2004	C.Wegner 17.01.2005

Änderungsdienst:

DAKOSY
Datenkommunikationssystem AG
Mattentwiete 2
20457 Hamburg

Telefon: 040 / 37003-0
Fax: 040 / 37003-370
Email: gladiator@dakosy.de

Konfigurationsdaten:

Das Dokument **B/L-Rückmeldung D03A** wurde mit dem Textverarbeitungsprogramm **Word 2000** erstellt. Für die Erstellung der EDIFACT-spezifischen Diagramme und Tabellen wurde die Anwendung EDIFIX der Firma GEFEG, Berlin verwendet.

Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort.....	4
2	Nachrichtenstruktur	5
3	Erläuterungen zur Segmentdarstellung	6
4	Zeichensatz.....	7
4.1	Erweiterung des Zeichensatzes	8
4.2	Wichtiger Hinweis:.....	8
5	Nachrichtenaufbaudiagramm	9
6	Fachinhalte der Segmente	11
7	Segmentbeschreibung	12
8	Beispielnachricht	35

1 Vorwort

Seit dem 4. Quartal 2004 besteht die Möglichkeit die Information „Schiffskurs“ und „B/L-Nr.“ nach Ausstellung eines B/L an den Sender bzw. Spediteur zurückzugeben. Die Kommunikation „B/L-Rückmeldung“ basiert auf der EDIFACT-Nachricht „IFTMCS“, Directory D.03A.










Für die B/L-Rückmeldung gelten die B/L Vorgaben, sowie der Standard der B/L Kommunikation. Es erfolgt eine syntaktische und eine semantische Prüfung – Letztere bezieht sich vor allem auf die Pflichtfeldprüfung (Abweichende Definition des IFTMCS Subsets zum EDIFACT – Standard) und auf die Prüfung gültiger Werte in der Übertragung.

Die ablehnenden Nachrichten sind wie in der BL Kommunikation die EDIFACT – Nachricht CONTRL resp. die EDIFACT – Nachricht APERAK, deren Detailaufbau dem Handbuch auf der Web- Seite www.BILL-OF-LADING.DE unter Bill-of-lading APERAK zur IFTMCS entnommen werden kann.

Auf der oben genannten Web – Seite finden sich auch alle anderen Handbücher zur Kommunikation des Bill of Lading.

2 Nachrichtenstruktur

Nachstehend ist auf grober Ebene angegeben, wo in der Nachricht bestimmte Teilinformationen der „B/L-Rückmeldung“ zugeordnet sind. Die folgende Aufstellung enthält nur die dokumentierten bzw. verwendeten Segmente und Segmentgruppen.

	S	Max. Wdh	
UNA	C	1	Trennzeichen-Vorgabe
UNB	M	1	Nutzdaten-Kopfsegment
UNG	C	200000	Kopfsegment für Nachrichtengruppe
UNH	M	1	Nachrichten-Kopfsegment
BGM	M	1	Beginn der Nachricht
CTA	C	1	Ansprechpartner
COM	C	9	Kommunikationsverbindung
COM	C	9	Kommunikationsverbindung
DTM	C	9	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
DTM	C	9	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
DTM	C	9	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
CUX	C	9	Währungsangaben
FTX	C	99	Freier Text
 SG3	C	99	RFF
 RFF	M	1	Referenzangaben
 SG3	C	99	RFF
 RFF	M	1	Referenzangaben
 SG3	C	99	RFF
 RFF	M	1	Referenzangaben
 SG35	C	999	EQD-SEL
 EQD	M	1	Einzelheiten zu Equipment
 SEL	C	99	Verschluss-/Plombennummer
UNT	M	1	Nachrichten-Endesegment
UNE	C	1	Endesegment für Nachrichtengruppe
UNZ	M	1	Nutzdaten-Endesegment

3 Erläuterungen zur Segmentdarstellung

Die Segmente werden nach einem durchgängigen Schema dargestellt.

Beispiel:

EDIFACT	Beispiel	S	Verwendung/Hinweise
LOC	LOC		
3227 M an..3 ORTSANGABE, QUALIFIER	+1	R	
C517 C Ortsangabe		O	
3225 C an..25 Ortsangabe, Identifikation	+DEHAM	O	Es ist der UN/LOCODE anzugeben. Falls es keinen UN/LOCODE für den jeweiligen Ort gibt, dann muß der Klartext in DE 3224 angegeben werden.

EDIFACT:

- Datenelement-Nr. (z.B. 3227)
- Kann/Mussfeld (z.B. Mussfeld)
- Format (z.B. an..3 = alphanumerisch bis maximal 3 Stellen, an3 = alphanumerisch genau 3 Stellen, n..3 = numerisch bis maximal 3 Stellen)
- Name des Datenelements (z.B. Ortsangaben, Qualifier)
- (grafische Darstellung)

Beispiel:

Für jedes verwendete Datenelement wird beispielhaft ein Wert angegeben.

Status:

Die Segmentgruppen, Segmente, Datenelementgruppen sowie Datenelemente sind jeweils mit einem Status versehen, der angibt, wie sie zu verwenden sind. Es wird zwischen folgenden Statusangaben unterschieden:

R (Required)

So gekennzeichnete Segmente, Datenelementgruppen oder Datenelemente müssen aufgrund der EDIFACT-Vorgabe („mandatory fields“) oder aus Anwendungssicht gesendet werden.

D (Depending)

Die Dateneinheiten müssen gesendet werden, wenn bestimmte Bedingungen zutreffen, die entweder in der Spalte „Verwendung/Hinweise“ beschrieben werden oder sich aus dem Anwendungsfall ableiten lassen.

O (Optional)

Es ist dem Absender der Nachricht überlassen, ob er die Dateneinheiten übermittelt. Im Zweifelsfall ist eine individuelle Regelung zwischen Sender und Empfänger zu vereinbaren.

N (not used)

Diese Daten werden nicht benutzt.

Verwendung/Hinweise:

In dieser Spalte wird die von der Arbeitsgruppe „Bill of Lading“ empfohlene Nutzung der Datenelemente angegeben.

4 Zeichensatz

Es wird die Verwendung des Zeichensatzes Typ B (UNOB) empfohlen, da dieser auch die Kleinbuchstaben enthält.

Zeichensatz Typ B:

Großbuchstaben	A bis Z (Umlaute und das „ß“ sind nicht erlaubt !)
Kleinbuchstaben	a bis z (Umlaute und das „ß“ sind nicht erlaubt !)
Ziffern	0 bis 9
Leerzeichen	
Punkt	.
Komma	,
Bindestrich/Minus	-
Runde Klammer links	(
Runde Klammer rechts)
Schrägstrich	/
Apostroph	'
Pluszeichen	+
Ausrufungszeichen	!
Anführungszeichen	“
Prozentzeichen	%
kaufmännisches „und“	&
Stern	*
Semikolon	;
Doppelpunkt	:
kleiner als	<
größer als	>
Fragezeichen	?
Gleichheitszeichen	=

Für die Steuer- bzw. Trennzeichen sieht der Zeichensatz standardmäßig nicht druckbare Zeichen vor (z.B. IS 4 = Segment-Endezeichen). Da diese in der Praxis häufig zu Fehlern und Missverständnissen führt, wurde für diesen User Guide auf die Trennzeichenvorgabe des Zeichensatzes Typ A (UNOA) zurückgegriffen. Dieses bedeutet allerdings auch, dass das Trennzeichen-Segment UNA „required“ wird und damit jeder Übertragung vorangestellt werden muss.

Trennzeichen:

Segmentendezeichen	Apostroph	'
Datenelement-Trennzeichen	Pluszeichen	+
Teildatenelement-Trennzeichen	Doppelpunkt	:
Freigabezeichen	Fragezeichen	?

4.1 Erweiterung des Zeichensatzes

Es besteht seitens der EDIFACT-B/L Sender die Forderung, Zeichen auf dem B/L darzustellen, die außerhalb des Zeichensatzes UNOB liegen. Aus diesem Grund wird es seit dem 19. Mai 2003 ermöglicht, die unten angegebenen Zeichen aus UNOC im EDIFACT-B/L zu verwenden.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei der Übernahme der EDIFACT-B/L-Daten in weiterführende Systeme diese Zeichen eventuell nicht übernommen werden können.

Folgende Zeichen werden seit dem 19. Mai 2003 zugelassen:

@ , # , *

Für folgende Zeichen wurde vereinbart, die entsprechende textliche Abkürzung zu verwenden:

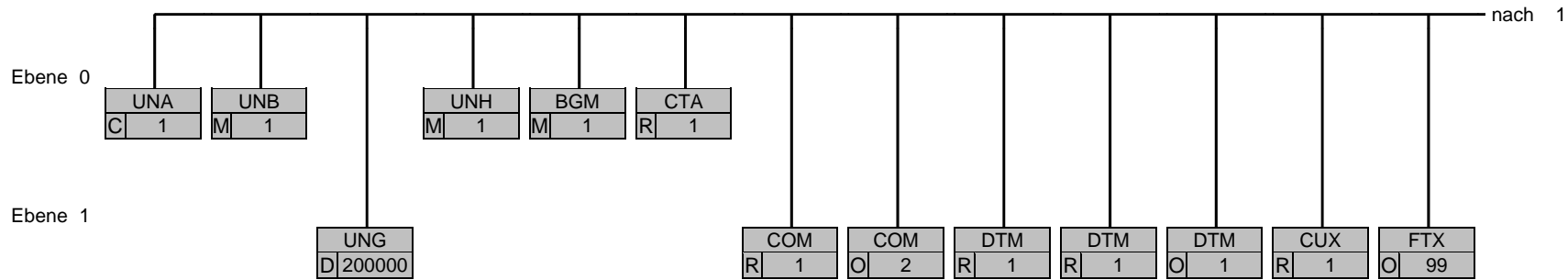
- Währungszeichen €, \$ usw. : Das entsprechende internationale Währungskürzel EUR, USD, usw.
- Temperatureinheit °C : -> DGR.C
- Temperatureinheit °F : -> DGR.F
- Paragrafenzeichen § : -> Par.

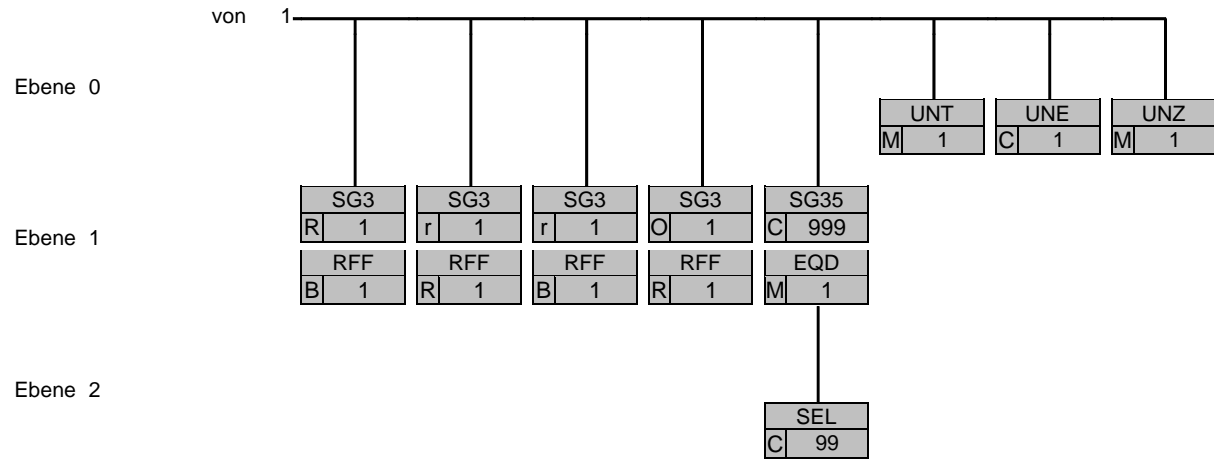
Um diese Zeichen in der EDIFACT Nachricht „IFTMCS“ nutzen zu können, muss der Zeichensatz „UNOC“ (Angabe in Segment UNB /DE 0001) angegeben werden. Bei Angabe von „UNOB“ als verwendeter Zeichensatz führt die Verwendung o. g. Zeichen zu einem Syntaxfehler.

4.2 Wichtiger Hinweis:

Falls in der Nachricht ein Zeichen auftritt, das nicht in dem zuvor genannten Zeichensatz UNOB bzw. der Erweiterung (Guide „Bill of Lading“, Kap. 3.1) definiert ist, führt dieses zur Ablehnung der Nachricht.

5 Nachrichtenaufbaudiagramm





6 Fachinhalte der Segmente

In der folgenden Tabelle werden die Fachinhalte der Datenfelder in alphabetischer Reihenfolge dargestellt.

Datenfelder, sortiert nach Name	Position	lfd. Nr.	Segment
Bill of Lading / Sea Waybill Datum		010	DTM
Bill of lading/Sea waybill number	SG3#1	014	RFF
Booking Number	SG3#3	016	RFF
Container- und Siegelnummer	SG35#1		
Datum der Nachrichtenerstellung		009	DTM
E-Mailadresse und/oder Fax-Nummer des Ansprechpartners		008	COM
Freier Text		012	FTX
Referenzen	SG3#1		
Referenzen	SG3#2		
Referenzen	SG3#3		
Referenzen	SG3#4		
Schiffskurs		013	CUX
Shipped on Board Datum		011	DTM
Shipper's reference,	SG3#4	017	RFF
Spediteursreferenz	SG3#2	015	RFF
Telefonnummer des Ansprechpartners		007	COM

7 Segmentbeschreibung

Segment: 1 **UNA** Variante Nr.: 1 Status: O Max. Wdh.: 1
 Trennzeichen-Vorgabe

EDIFACT	Beispiel	S	Verwendung/Hinweise
UNA	UNA		
UNA1 M an1 GRUPPENDATENELEMENT- TRENnzeICHEN	:	R	
UNA2 M an1 SEGMENT-BEZEICHNER- UND DATENELEMENT- TRENnzeICHEN	+	R	
UNA3 M an1 DEZIMALZEICHEN	,	R	
UNA4 M an1 FREIGABEZEICHEN	?	R	
UNA5 M an1 RESERVIERT FÜR SPÄTERE VERWENDUNG		R	
UNA6 M an1 SEGMENT-ENDEZEICHEN	'	R	
<u>Anmerkungen zum Segment:</u>			
Es wird die Verwendung der im Beispiel gezeigten Trennzeichen empfohlen.			
UNA:+.?'			

Segment: 2

UNB

Variante Nr.: 1

Status: R

Max. Wdh.: 1

Nutzdaten-Kopfsegment

EDIFACT	Beispiel	S	Verwendung/Hinweise
UNB	UNB		
S001 M Syntax-Bezeichner		R	
0001 M a4 Syntax-Kennung	+UNOC	R	
0002 M n1 Syntax-Versionsnummer	:3	R	
S002 M Absender der Übertragungsdatei		R	
0004 M an..35 Absenderbezeichnung	+User-Code	R	User-Code Es wird die Verwendung des eigenen DAKOSY oder dbh Teilnehmercodes empfohlen. Es können aber auch andere Bezeichnungen verwendet werden.
S003 M Empfänger der Übertragungsdatei		R	
0010 M an..35 Empfängerbezeichnung	+DAK	R	DAK = DAKOSY dbh = dbh
S004 M Datum/Uhrzeit der Erstellung		R	
0017 M n6 Datum der Erstellung	+040908	R	
0019 M n4 Uhrzeit der Erstellung	:1554	R	
0020 M an..14 Datenaustauschreferenz	+471108 15'	R	Die Referenz muss eindeutig vergeben werden.
<u>Anmerkungen zum Segment:</u>			
UNB+UNOC:3+User-Code+DAK+040908:1554+47110815'			

Segment: 3

UNG

Variante Nr.: 1

Status: O

Max. Wdh.: 200 000

Kopfsegment für Nachrichtengruppe

EDIFACT	Beispiel	S	Verwendung / Hinweise
0038 M an..6 Nachrichtengruppen- Kennzeichnung	+IFTMCS	R	
S006 M Anwendungsbezeichnung des Absenders		R	
0040 M an..35 Absenderbezeichnung des Vorgangs	+SENDE R	R	In diesem Segment soll die Teilnehmerbezeichnung des Absenders angegeben werden. Für Hamburg muss hier der DAKOSY-Teilnehmercode und für Bremen/Bremerhaven der dbh-Teilnehmercode angegeben werden.
S007 M Anwendungsbezeichnung des Empfängers		R	
0044 M an..35 Empfängerbezeichnung des Vorgangs	+EMPFÄ NGER	R	In diesem Segment soll die Teilnehmerbezeichnung des Empfängers angegeben werden. Für Hamburg muss hier der DAKOSY-Teilnehmercode und für Bremen/Bremerhaven der dbh-Teilnehmercode angegeben werden.
S004 M Datum/Uhrzeit der Erstellung		R	
0017 M n6 Datum der Erstellung	+040908	R	
0019 M n4 Uhrzeit der Erstellung	:1704	R	
0048 M an..14 Nachrichtengruppen- Referenznummer	+1	R	Die Referenz muss eindeutig vergeben werden.
0051 M an..2 Verwaltende Organisation	+UN	R	UN = UN/CEFACT
S008 M Version des Nachrichtentyps		R	
0052 M an..3 Versionsnummer des Nachrichtentyps	+D	R	D = Entwurfs-Version
0054 M an..3 Freigabenummer des Nachrichtentyps	:03A	R	03A = Ausgabe 2003 - A
0057 C an..6 Anwendungscode der zuständigen Organisation	:DEBLR1'	O	DEBLR1

Segment: **3** **UNG** Variante Nr.: 1 Status: O Max. Wdh.: 200 000
Kopfsegment für Nachrichtengruppe

Anmerkungen zum Segment:

Das UNG-Kopfsegment eröffnet eine Nachrichtengruppe "UNG/UNE". Die Nachrichtengruppe wird bei der Übertragung von Rückmeldungen zu B/L-Instruktionen über ein Hafenkommunikationssystem (z.B. dbh, DAKOSY, etc.) für die Adressierung des Empfängers benötigt. Eine Nachrichtengruppe "UNG/UNE" kann ein oder mehrere Rückmeldungen für den im UNG angegebenen Empfänger enthalten.

UNG+IFTMCS+SENDER+EMPFÄNGER+040908:1704+1+UN+D:03A:DEBLR1'

Segment: 4

UNH Variante Nr.: 1
Nachrichten-Kopfsegment

Status: R

Max. Wdh.: 1

EDIFACT	Beispiel	S	Verwendung/Hinweise
UNH	UNH		
0062 M an..14 Nachrichten-Referenznummer	+170813	R	Die Referenz muss eindeutig vergeben werden.
S009 M Nachrichten-Kennung		R	
0065 M an..6 Nachrichtentyp-Kennung	+IFTMCS	R	IFTMCS = Auftragsbestätigung/Statusmeldung
0052 M an..3 Versionsnummer des Nachrichtentyps	:D	R	D = Entwurfs-Version
0054 M an..3 Freigabenummer des Nachrichtentyps	:03A	R	03A = Ausgabe 2003 - A
0051 M an..2 Verwaltende Organisation	:UN'	R	UN = UN/CEFACT
0057 C an..6 Anwendungscode der zuständigen Organisation	:DEBLR1'	R	DEBLR1
<u>Anmerkungen zum Segment:</u>			
UNH+170813+IFTMCS:D:03A:UN:DEBLR1'			

Segment: 5

BGM Variante Nr.: 1
Beginn der Nachricht

Status: R

Max. Wdh.: 1

EDIFACT	Beispiel	S	Verwendung/Hinweise
BGM	BGM		
C002 C Dokumenten-/Nachrichtenname	+706	O	706 = Original-Konnossement 710 = Seefrachtbrief
1001 C an..3 Dokumentenname, Code		O	
C106 C Dokumenten-/Nachrichten-Identifikation		R	
1004 C an..35 Dokumentennummer	+131411516	R	In diesem Feld soll eine Referenz/Schlüssel angegeben werden, mit dem die Nachricht eindeutig identifiziert werden kann. Da diese Referenz in der Bestätigungsmeldung (APERAK) und bei "Replacements" und "Cancellations" verwendet wird, ist die Angabe dieses Feldes zwingend notwendig.
1225 C an..3 Nachrichtenfunktion, Code	+9'	R	9 = Original 4 = Änderung 5 = Ersetzung 1 = Aufhebung/Stornierung Es muss noch geklärt werden, welche Codes neben 9 zugelassen werden sollen!
<u>Anmerkungen zum Segment:</u>			
BGM+706+131411516+9'			

Segment: 6

CTA Variante Nr.: 1
Ansprechpartner

Status: R

Max. Wdh.: 1

EDIFACT	Beispiel	S	Verwendung/Hinweise
CTA	CTA		
3139 C an..3 Funktion des Ansprechpartners, Code	+MS	R	MS = Nachrichtenabsender-Kontakt
C056 C Abteilung oder Bearbeiter		R	
3413 C an..17 Abteilung oder Bearbeiter, Code	+	N	Nicht benutzt
3412 C an..35 Abteilung oder Bearbeiter	:NAME/ ABTEILU NG'	R	Name des Ansprechpartners oder Bezeichnung der Abteilung
<u>Anmerkungen zum Segment:</u>			
CTA+MS+:NAME/ABTEILUNG'			

Segment: **7** **COM** Variante Nr.: 1
 Kommunikationsverbindung

Status: R

Max. Wdh.: 1

Telefonnummer des Ansprechpartners

EDIFACT	Beispiel	S	Verwendung/Hinweise
COM	COM		
C076 M Kommunikationsverbindung		R	
3148 M an..512 Kommunikationsadresse, Identifikation	+7238141	R	
3155 M an..3 Kommunikationsadresse, Qualifier	:TE'	R	TE = Telefon
<u>Anmerkungen zum Segment:</u>			
COM+7238141:TE'			

Segment: **8**

COM

Variante Nr.: 2

Status: O

Max. Wdh.: 2

Kommunikationsverbindung

E-Mailadresse und/oder Fax-Nummer des Ansprechpartners

EDIFACT	Beispiel	S	Verwendung/Hinweise
COM	COM		
C076 M Kommunikationsverbindung		R	
3148 M an..512 Kommunikationsadresse, Identifikation	+PARTN ER@GO ODTIMES .DE	R	
3155 M an..3 Kommunikationsadresse, Qualifier	:EM'	R	EM = Elektronische Post FX = Telefax
Anmerkungen zum Segment:			
COM+PARTNER@GOODTIMES.DE:EM'			

Segment: **9** **DTM** Variante Nr.: 1 Status: R Max. Wdh.: 1
 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne

Datum der Nachrichtenerstellung

EDIFACT	Beispiel	S	Verwendung/Hinweise
DTM	DTM		
C507 M Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		R	
2005 M an..3 Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	+137	R	137 = Dokumenten-/Nachrichtendatum/-zeit
2380 C an..35 Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	:2004090 91700	R	
2379 C an..3 Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	:203'	R	203 = CCYYMMDDHHMM
<u>Anmerkungen zum Segment:</u>			
Mit diesem Segment soll das Bereitstellungsdatum der Nachricht übertragen werden.			
DTM+137:200409091700:203'			

Segment: **10** **DTM** Variante Nr.: 2 Status: R Max. Wdh.: 1
 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne

Bill of Lading / Sea Waybill Datum

EDIFACT	Beispiel	S	Verwendung/Hinweise
DTM	DTM		
C507 M Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		R	
2005 M an..3 Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	+95	R	95 = Frachtbriefdatum/Konnossementdatum
2380 C an..35 Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	:2004090 8	R	
2379 C an..3 Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	:102'	R	102=CCYYMMDD
<u>Anmerkungen zum Segment:</u>			
DTM+95:20040908:102'			

Segment: **11** **DTM** Variante Nr.: 3 Status: O Max. Wdh.: 1
 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne

Shipped on Board Datum

EDIFACT	Beispiel	S	Verwendung/Hinweise
DTM	DTM		
C507 M Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		R	
2005 M an..3 Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	+342	R	342 = "An Bord"-Datum
2380 C an..35 Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	:2004090 8	R	
2379 C an..3 Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	:102'	R	102 = CCYYMMDD
<u>Anmerkungen zum Segment:</u>			
DTM+95:20040908:102'			

Segment: 12

CUX

Variante Nr.: 1

Status: R

Max. Wdh.: 1

Währungsangaben

Schiffskurs

EDIFACT	Beispiel	S	Verwendung/Hinweise
CUX	CUX		
C504 C Währungsangaben		R	
6347 M an..3 Währungsverwendung, Qualifier	+4	R	4 = Transport document currency
6345 C an..3 Währung, Code	:USD	R	EUR = Euro USD = US-Dollar Es können auch andere Währungen angegeben werden. Es ist der Währungsschlüssel gem. ISO 42173-alpha Code zu verwenden.
6343 C an..3 Währung, Qualifier	:16	R	16 = tariff currency
6348 C n..4 Währungsumrechnungskurs	:	N	
C504 Währungsangaben		N	Nicht benutzt
6347 Währungsverwendung, Qualifier	+	R	2 = Reference currency
6345 C an..3 Währung, Code	:EUR	R	EUR = Euro USD = US-Dollar Es können auch andere Währungen angegeben werden. Es ist der Währungsschlüssel gem. ISO 42173-alpha Code zu verwenden.
6343 C an..3 Währung, Qualifier	:11	R	11 = Payment currency
5402 C n..12 Wechselkurs	+0,733084	R	
<u>Anmerkungen zum Segment:</u>			
CUX+4:USD:16+2 :EUR :11+0,733084			

Segment: 13

FTX
Freier Text

Variante Nr.: 1

Status: O

Max. Wdh.: 1

Dieses Segment wird zur Übermittlung der Informationen genutzt, welche die Art der Werte und der Verbindlichkeiten beschreiben

EDIFACT	Beispiel	S	Verwendung/Hinweise
FTX	FTX		
4451 M an..3 Textbezug, Qualifier	+ADJ	R	ADJ = Information zu den Verbindlichkeiten
4453 C an..3 Textfunktion, Code	+	N	
C107 C Textreferenz		N	
4441 C an..17 Freier text, Code	+	N	
C108 C Text		R	In den folgenden Datenelementen 4440 dürfen jeweils nur max. 70 Zeichen angegeben werden. Falls mehr Zeichen angegeben werden, dann führt dieses zur Ablehnung der Nachricht.
4440 C an..512 Freier text, Code	+	R	
4440 C an..512 Freier text, Code	:	O	
4440 C an..512 Freier text, Code	:	O	
4440 C an..512 Freier text, Code	:	O	
4440 C an..512 Freier text, Code	:	O	
<u>Anmerkungen zum Segment:</u>			
FTX+ADJ+++TEXT'			

Segmentgruppe: **SG3** Variante Nr.: 1 Status: R Max. Wdh.: 1
 RFF
 Segment: **14** **RFF** Variante Nr.: 1 Status: R Max. Wdh.: 1
 Referenzangaben

Bill of lading/Sea waybill number

EDIFACT	Beispiel	S	Verwendung/Hinweise
RFF	RFF		
C506 M Referenz		R	
1153 M an..3 Referenz, Qualifier	+BM	R	BM = Konnossementnummer
1154 C an..70 Referenz, Identifikation	:BM-Referenz'	R	Angabe der Referenz
<u>Anmerkungen zum Segment:</u>			
RFF+BM:BM-Referenz'			

Segmentgruppe: **SG3** Variante Nr.: 2 Status: R Max. Wdh.: 1
 RFF
 Segment: **15** **RFF** Variante Nr.: 1 Status: R Max. Wdh.: 1
 Referenzangaben

Spediteursreferenz

EDIFACT	Beispiel	S	Verwendung/Hinweise
RFF	RFF		
C506 M Referenz		R	
1153 M an..3 Referenz, Qualifier	+FF	R	FF = Speditionsauftragsnummer
1154 C an..70 Referenz, Identifikation	:FF- Referenz'	R	Angabe der Referenz
<u>Anmerkungen zum Segment:</u>			
RFF+FF:FF-Referenz'			

Segmentgruppe: **SG3** Variante Nr.: 3 Status: O Max. Wdh.: 1
 RFF
 Segment: **16** **RFF** Variante Nr.: 1 Status: R Max. Wdh.: 1
 Referenzangaben

Booking Number

EDIFACT	Beispiel	S	Verwendung/Hinweise
RFF	RFF		
C506 M Referenz		R	
1153 M an..3 Referenz, Qualifier	+BN	R	BN = Buchungsnummer
1154 C an..70 Referenz, Identifikation	:BN- Nummer'	R	Angabe der Referenz
<u>Anmerkungen zum Segment:</u>			
RFF+BN:BN-Nummer'			

Segmentgruppe: **SG3** Variante Nr.: 4 Status: O Max. Wdh.: 1
 RFF
 Segment: **17** **RFF** Variante Nr.: 1 Status: R Max. Wdh.: 1
 Referenzangaben

Shipper's reference

EDIFACT	Beispiel	S	Verwendung/Hinweise
RFF	RFF		
C506 M Referenz		R	
1153 M an..3 Referenz, Qualifier	+SI	R	SI = SID (Shipper's identifying number for shipment)
1154 C an..70 Referenz, Identifikation	:SI-Referenz'	R	Angabe der Referenz
<u>Anmerkungen zum Segment:</u>			
RFF+SI:SI-Referenz'			

Segmentgruppe: **SG35** Variante Nr.: 1 Status: O Max. Wdh.: 999
 Container- und Siegelnummer
 Segment: **18** **EQD** Variante Nr.: 1 Status: R Max. Wdh.: 1
 Einzelheiten zu Equipment

EDIFACT	Beispiel	S	Verwendung/Hinweise
EQD	EQD		
8053 M an..3 Equipment, Qualifier	+CN	R	CN = Container
C237 C Equipment, Identifikation		R	
8260 C an..17 Equipment, Identifikation	+HLXU20 83557	R	Container Nummer Format: PPPPNNNNNNNN (P=Präfix, N=Numerischer Block) Beispiel: HLXU2083557
C224 C Equipment, Größe und Typ		R	
8155 C an..10 Equipment, Größe und Typ, Code	+42GP'	R	Für Container muss 4-stelligen ISO-Code 6346 (alphanumerische Version von 1996) verwendet werden.
<u>Anmerkungen zum Segment:</u>			
EQD+CN+HLXU2083557+42GP'			

Segmentgruppe: **SG35** Variante Nr.: 1 Status: O Max. Wdh.: 999
 Container- und Siegelnummer
 Segment: **19 SEL** Variante Nr.: 1 Status: O Max. Wdh.: 99
 Verschluss-/Plombennummer

EDIFACT	Beispiel	S	Verwendung/Hinweise
SEL	SEL		
9308 C an..35 Verschluss-/Plombennummer einer Transporteinheit	+2323423	R	Format an..15
C215 C Herausgeber des Verschlusses/ der Plombe		O	
9303 C an..3 Versiegelnder Beteiligter, Code	+CA'	R	CA = Frachtführer CU = Zoll SH = Versender TO = Terminalbetreiber
<u>Anmerkungen zum Segment:</u>			
SEL+2323423+CA'			

Segment: **20**

UNT

Variante Nr.: 1

Status: R

Max. Wdh.: 1

Nachrichten-Endesegment

EDIFACT	Beispiel	S	Verwendung/Hinweise
UNT	UNT		
0074 M n..6 Anzahl der Segmente in einer Nachricht	+16	R	Anzahl der gesendeten Segmente. In der Zählung eingeschlossen sind das UNH-Segment und dieses UNT-Segment.
0062 M an..14 Nachrichten-Referenznummer	+170813'	R	Message Reference Nummer aus dem UNH/0062, Vergleich der Nummer beim Empfang der Nachrichtengruppe mit dem Eintrag im UNH.
<u>Anmerkungen zum Segment:</u>			
UNT+16+170813'			

Segment: **21** **UNE** Variante Nr.: 1 Status: O Max. Wdh.: 1
 Endesegment für Nachrichtengruppe

EDIFACT	Beispiel	S	Verwendung/Hinweise
UNE	UNE		
0060 M n..6 Nachrichtenzähler	+1	R	Hier muss die Anzahl der Nachrichten in dieser Nachrichtengruppe angegeben werden. Dieser Zähler wird zur Plausibilitätsprüfung herangezogen. Dieselbe Referenznummer wie in UNG/0048 muss hier eingetragen werden. Diese Nummer wird beim Empfang der Nachrichtengruppe mit dem Eintrag im UNG verglichen.
0048 M an..14 Nachrichtengruppen- Referenznummer	+1'	R	
<u>Anmerkungen zum Segment:</u>			
UNE+1+1'			

Segment: **22**

UNZ

Variante Nr.: 1

Status: R

Max. Wdh.: 1

Nutzdaten-Endesegment

EDIFACT	Beispiel	S	Verwendung/Hinweise
UNZ	UNZ		
0036 M n..6 Datenaustauschzähler	+1	R	Anzahl der Nachrichtengruppen
0020 M an..14 Datenaustauschreferenz	+4711081 5'	R	Referenz-Nr. wie in UNB/0020
<u>Anmerkungen zum Segment:</u>			
UNZ+1+47110815'			

8 Beispielnachricht

Lfd. Nr.	Bez.	Beispiel
1	UNA	UNA:+,? '
2	UNB	UNB+UNOC:3+User-Code+DAK+040908:1554+47110815 '
3	UNG	UNG+IFTMCS+SENDER+EMPFÄNGER+040908:1704+1+UN+D:03A:DEBLR1 '
4	UNH	UNH+170813+IFTMCS:D:03A:UN '
5	BGM	BGM+706+131411516+9 '
6	CTA	CTA+MS+:NAME/ABTEILUNG '
7	COM	COM+7238141:TE '
8	COM	COM+PARTNER@GOODTIMES.DE:EM '
9	DTM	DTM+137:200409091700:203 '
10	DTM	DTM+95:20040908:102 '
11	DTM	DTM+342:20040908:102 '
12	CUX	CUX+4:USD:16+2:EUR:11+0.733084 '
13	FTX	FTX+ADJ+++TEXT '
	SG3	
14	RFF	RFF+BM:X '
	SG3	
15	RFF	RFF+FF:X '
	SG3	
16	RFF	RFF+BN:X '
	SG3	
17	RFF	RFF+SI:X '
	SG35	
18	EQD	EQD+CN+HLXU2083557+42GP '
19	SEL	SEL+2323423+CA '
20	UNT	UNT+16+170813 '
21	UNE	UNE+1+1 '
22	UNZ	UNZ+1+47110815 '